

23.08.2010

383. PCB-Belastungen im Umfeld der Firma Envio: 157 weitere Blutbefunde von Mitarbeitern, Bewohnern und Kleingärtnern liegen vor

In den letzten Tagen sind weitere 157 Blutbefunde von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Anwohnerinnen und Anwohnern sowie Kleingärtnerinnen und Kleingärtnern bei der Stadt Dortmund und der Bezirksregierung Arnsberg eingegangen. Damit liegen nun die Werte fast aller bisher entnommenen Blutproben vor. Lediglich die bei einem ‚Nachzüglertermin‘ am 12. August 2010 entnommenen Blutproben sind derzeit noch nicht befundet.

Nachdem die medizinische Expertenrunde auch diese Untersuchungsergebnisse bewertet hat, werden die Betroffenen diesmal in zwei Versammlungen informiert und beraten: vormittags die Beschäftigten unterschiedlicher Unternehmen und nachmittags die Anwohner/innen und Kleingärtner/innen.

Dazwischen möchten wir Sie wieder in anonymisierter Form über die Untersuchungsergebnisse unterrichten:

Pressekonferenz

Donnerstag, 26. August, 14.30 Uhr,

Altes Hafenamts, Konferenzraum, Sunderweg 130, Dortmund.

Es informiert Sie *Dr. Annette Düsterhaus*, Leiterin des Gesundheitsamtes der Stadt Dortmund.

Wir laden zu diesem Termin herzlich ein!

Kontakt:

Pressestelle der Stadt Dortmund, Udo Bullerdieck (verantwortlich)
Friedensplatz 1, 44122 Dortmund,
Telefon: +49 (0) 231/ 50 – 2 21 34, Telefax: +49 (0) 231/ 50 – 2 21 67,
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de Web: www.dortmund.de



(Stadt-Pressedienst vom 23.08.2010, Kontakt: Udo Bullerdieck)